

### SLAVISTIK

Orientierungswoche am Institut für Slavistik Universität Hamburg

10.-15.10.2016

### **CHECKLISTE**

### Bereit für die Slavistik?

Ich habe alle Unterlagen für die OE dabei. (Stine Anmeldedaten, i-Tan Liste, Uni-Kennung)
Ich habe Vorkenntnisse im Russischen/ Polnischen und habe den Einstufungstest absolviert. (Ggf. Zeugnisse abgegeben)
Ich weiß, nach welcher Studienstruktur ich studiere. (A, B, C, D, E)
Ich weiß, an welchem Sprachkurs ich teilnehmen soll.
Ich habe mich für alle Veranstaltungen im WS15/16 angemeldet. Linguistik, Literatur, Sprachpraxis)
Ich weiß, wann mein Tutorium stattfindet.
Ich habe meinen Bibliotheksausweis.
Ich bin in AGORA angemeldet.
Ich weiß, wo alle wichtigen Räume sind. (Vorlesungssäle, Seminarräume, Geschäftszimmer, FSR-Raum ©)

### Inhalt

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE	2
FAQs ZU DEN EINSTUFUNGSTESTS	3
POLNISCH	3
RUSSISCH	4
MODULSTRUKTUREN	6
BACHELOR	6
1. Slavistik als HAUPTFACH	6
2. Slavistik als NEBENFACH	9
3. Lehramt Russisch	10
MASTER	14
1. Slavistik	14
2. Lehramt Russisch	
MITGLIEDER DES INSTITUTS FÜR SLAVISTIK	16
LAGEPLAN DER UNIVERSITÄT HAMBURG	23
DER FSR	25
FSR Termine im WS 2016/2017	26
AB INS AUSLAND	27
STIPENDIEN	31
GLOSSAR	32
WICHTIGE LINKS	35
IMPRESSUM	36
MEIN STUNDENPLAN	37

### **HERZLICH WILLKOMMEN!**

Liebe/r Ersti und SlavistIn in spe,

wir heißen dich herzlich Willkommen am Institut für Slavistik!

Um dir den Uni-Start zu erleichtern und alle wichtigen Informationen an einem Ort für dich zu sammeln, wurde dieser OEReader geschaffen. Du kannst dir damit ein Bild davon machen, wie eine normale Uni-Woche aussehen kann. Hierbei helfen dir unsere **Übersichten zu den Modulstrukturen**, welche wir für jedes einzelne Profil eingefügt haben.

Außerdem bekommst du die wichtigsten Informationen zu den **Einstufungstests** in Polnisch und Russisch und kannst dir schon einen ersten Eindruck von den **Lehrenden** unseres Instituts verschaffen.

Mit der **Checkliste** am Ende des Readers kannst du außerdem prüfen, ob du startklar für deine erste Woche als Student/in bist!

Du planst gerne weit voraus und möchtest schon jetzt mehr über den sechswöchigen Auslandsaufenthalt erfahren? Dann ist unser **Erfahrungsbericht "Ab ins Ausland"** definitiv was für dich.

Du willst noch mehr über die Fachschaft und ihre Aktionen erfahren?

Dann schau doch bei Facebook unter Fachschaft Slavistik Uni Hamburg vorbei und gib uns einen Daumen hoch.

Wir wünschen dir viel Erfolg und einen guten Start in das Slavistikstudium!

Deine OE-Tutorinnen und der FSR Slavistik

### DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

... für deinen erfolgreichen Start ins Studium

 Die Einstufungstests in Polnisch und Russisch sind obligatorisch!

Sie finden **vor** der OE statt:

**Polnisch**, 04.10.2016 um 10:00 Uhr im Raum 703 (K. Różanska)

Russisch, 04.10.2016 um 10:00 Uhr in Hörsaal F (M. Mamaeva)

- Besuche unbedingt die für dich relevante Studienberatung während der OE! Die entsprechenden Termine findest du im Programm.
- Bringe bitte folgende Unterlagen mit zur OE:
  - Stlne- Kennung
  - > i-Tan Liste
  - Matrikelnummer
  - Uni- Kennung (fs... oder fe...)

Du benötigst diese, um deinen Stundenplan erstellen zu können, deinen Bibliotheksausweis zu beantragen, die Online-Portale der Uni nutzen zu können usw.

Wir empfehlen dir wärmstens an der OE teilzunehmen!

Du erfährst dort nicht nur das Wichtigste über dein Studium, sondern bekommst auch Hilfe beim Erstellen deines Stundenplans, erhältst Informationen rund um die Nutzung der Online-Portale der Uni und lernst den Campus sowie deine Kommilitonen kennen. :)

### **FAQS ZU DEN EINSTUFUNGSTESTS**

### **POLNISCH**

### Wann und wo findet der Einstufungstest statt?

Die Einstufung findet immer vor der Orientierungswoche statt. Der Einstufungstest Polnisch für das WS 2016/17 besteht aus zwei Teilen. Der schriftliche Teil findet am **Dienstag, den 04.10.2016, von 10 bis 13 Uhr** im Raum **Phil 703** (Von-Melle-Park 6, 7. Stock), der mündliche **am Donnerstag, den** 

06.10.2016, ab 10 Uhr im Raum Phil 512 statt.

### Wer muss an der Einstufung teilnehmen?

Alle neuen Slavistik-Studierenden, die Vorkenntnisse im Polnischen haben und Slavistik im Sprachprofil Polnisch (im HF, NF oder Wahlfach) studieren möchten. Wenn Sie bereits Polnisch sprechen, Polnisch gelernt haben (Schule, Sprachkurse, Auslandssemester in Polen <u>oder aber</u> "nur" von den Eltern) sind Sie im Einstufungstest richtig.

### Wer ist vom Einstufungstest befreit?

An der Einstufung nehmen NICHT teil:

☐ Studierende, die ein polnisches Abitur vorzeigen können, ☐ Studierende ohne Polnischkenntnisse.

### Ich habe ein polnisches Abitur-Zeugnis. Soll ich ihn zum Einstufungstest bringen?

**Nein!** Bitte legen Sie die Kopie des Zeugnisses der Einstufungsverantwortlichen - Frau Dr. Katarzyna Różańska in den Sprechstunden vor.

### Warum soll ich an der Einstufung teilnehmen?

Sie sollen an der Einstufung teilnehmen, damit man einschätzen kann, auf welchem sprachlichen Niveau Sie Polnisch beherrschen. Der Einstufungstest dient der Profilzuordnung und entscheidet, ob Sie Slavistik im Sprachprofil "Polnisch ohne Vorkenntnisse/ mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen" oder Slavistik im Sprachprofil "Polnisch mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem Niveau" studieren werden. Je nach Profil ändert sich Ihr Studienplan. Wenn Sie den Test bestehen, können Sie höhere Sprachkurse besuchen – Sie sparen damit Zeit im Studium (Sie werden von den Einführungskursen befreit) und lernen auf dem Niveau, das Ihren Sprachkenntnissen entspricht.

### Wie sieht der Test aus?

Der Test besteht aus zwei Teilen:

- 1) einem schriftlichen Teil (ein grammatikalisch-lexikalischer Test auf dem Niveau B2)
- 2) einem mündlichen Teil (kurzes Gespräch auf Polnisch).

### Wenn ich den Einstufungstest Polnisch nicht bestehe, dann...

... passiert nichts – Sie studieren Slavistik im Sprachprofil "Polnisch ohne Vorkenntnisse/ mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen" und belegen ganz normal die Einführungskurse I (Polnisch für Anfänger).

### Wenn ich den Einstufungstest Polnisch bestehe, dann...

... werden Sie eingestuft. Je nach Ergebnis, werden Sie nun entweder im Sprachprofil "Polnisch ohne

Vorkenntnisse, bzw. Polnisch mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen" oder aber im Sprachprofil "Polnisch mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichen oder muttersprachnahem Niveau". Je nach Sprachprofil ändert sich Ihr Studienplan und Veranstaltungen, die Sie zu besuchen haben.

Nach der Einstufung bekommen Sie Scheine, die bestätigen, nach welchem Sprachprofil Sie studieren und von welchen Sprachkursen Sie eventuell befreit sind.

### Ich spreche Polnisch und halte mich für einen/eine MuttersprachlerIn. Bin ich automatisch von dem Einstufungstest und von den bestimmten Modulen befreit?

Nein. Vom Einstufungstest werden nur diejenigen Studierenden befreit, die ein polnisches Abiturzeugnis vorlegen können. Bitte lassen sich anhand der objektiven Kriterien von uns einstufen.

### Soll ich mich für den Einstufungstest anmelden? Was soll ich zum Test mitbringen?

Eine extra Anmeldung ist nicht nötig. Sie müssen zu der oben genannten Zeit im oben genannten Raum erscheinen. Für den Test brauchen Sie Ihren **Personalausweis** und einen **Kugelschreiber**.

### Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

Dr. Katarzyna Różańska, katarzyna.rozanska@uni-hamburg.de

### Powodzenia na teście!

### **RUSSISCH**

### Wann und wo wird der Einstufungstest stattfinden?

Der Einstufungstest Russisch für das WS 2016/17 findet am **Dienstag, den 04.10.2016**, von **10 bis 13 Uhr,** im **Hörsaal F** (Von-Melle-Park 6) statt.

Achtung: der Termin ist bereits vor der OE-Woche angelegt!!!

### Welche Ziele hat der Einstufungstest?

Der Einstufungstest dient dazu, das genaue Niveau der Russischvorkenntnisse der am Test teilnehmenden Studierenden festzustellen, um danach zu entscheiden, welches Sprachprofil sich für jeden einzelnen Studierenden am besten eignet.

Es geht dabei nicht um Bestehen oder Nicht-Bestehen, sondern ausschließlich nur um die Eingruppierung in das passende Studienprofil.

### In welchen Profilen können die Studierenden ihren Studiengang studieren?

- Sprachprofil Russisch ohne Vorkenntnisse
- Sprachprofil Russisch mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen
- Russisch mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem Niveau

### Welche Studierenden sollen NICHT am Einstufungstest teilnehmen?

Von dem Einstufungstest sind folgende Studierende befreit:

• Studierende **ohne Vorkenntnisse** im Russischen. Diese Studierenden fangen ihren Studiengang mit Profil "Russisch ohne Vorkenntnisse" an.

• Studierende, die einen Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer russischsprachigen Schule, der zu einem Hochschulstudium berechtigt, vorweisen können (→beglaubigte Kopie des Zeugnisses). Diese Studierenden nehmen ihr Studium im Studiengang mit dem Profil "Russisch mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem Niveau" auf. Falls Sie dieser Studierendengruppe angehören, bitten wir Sie zu Beginn des Wintersemesters ihr Schulzeugnis einem der Russischlektoren (Herrn Dr. Andrey Bogen oder Frau Maria Mamaeva) während der Sprechstundenzeiten vorzuzeigen.

### Welche Studierenden müssen am Einstufungstest teilnehmen?

Folgende Studierende werden ausdrücklich gebeten, am Einstufungstest teilzunehmen:

- Studierende mit **schulischen Vorkenntnissen** der russischen Sprache (z. B. diejenigen, die Russisch an einem deutschen Gymnasium gelernt haben);
- Studierende mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen im Russischen (d.h. diejenigen, die Russisch hauptsächlich im familiären Umfeld erworben haben); dabei kommt es nicht darauf an, wie stark Ihre Vorkenntnisse ausgeprägt sind. Kommen Sie bitte auch dann zum Test, wenn Ihre Hörverständniskompetenz beispielsweise viel besser ist als Ihre Schreibkompetenz oder wenn sie alles verstehen, jedoch gar nicht schreiben können.

### Worin besteht der Einstufungstest?

- Schriftlicher Test mit Aufgaben zum Hörverständnis, Rechtschreibung, Grammatik und eigener Textproduktion
- Mündlicher Teil mit leichten Konversationsübungen und Lektüre kurzer russischer Texte. (Der mündliche Teil wird erst nach der Korrektur der schriftlichen Tests, d.h. am 6. und 7.10. stattfinden. Halten Sie sich diese Tage bitte frei.)

### Welche Nachweise bekommen die Studierenden nach dem Test?

Nach dem Test erhalten alle Studierende, die am Einstufungstest teilgenommen haben, eine Bescheinigung mit einem konkreten Hinweis auf das Profil, in das sie eingruppiert wurden. Diese Bescheinigungen sollen Sie in den ersten Sitzungen der sprachpraktischen Lehrveranstaltungen Ihres Profils den jeweiligen Dozenten vorlegen.

### Wie erfolgt die Anmeldung zum Einstufungstest? Was ist mitzubringen?

Eine extra Anmeldung ist nicht nötig. Sie müssen zu dem oben genannten Termin im angegebenen Raum erscheinen. Um am Test teilnehmen zu können, benötigen Sie Ihren Personalausweis und einen Kugelschreiber.

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

Frau Maria Mamaeva, maria.mamaeva@uni-hamburg.de

Удачи на тесте!

### **MODULSTRUKTUREN**

### **BACHELOR**

### 1. Slavistik als <u>HAUPTFACH</u>

### **MODULSTRUKTUR A**

Slavistik als <u>Hauptfach</u>: Sprachprofil BKS/ Polnisch/ Russisch/ Tschechisch (<u>ohne Vorkenntnisse</u>) <u>UND</u> BKS/ Polnisch/ Tschechisch (<u>mit herkunftssprachlichen</u> Vorkenntnissen)

	<u>vorkenntnissen</u> )		
FS	Module		
1 2 3	Einführungsmodul – Linguistik (E1) 10 LP/6 SWS VL = 4P Sem I = 5 LP Tutorium = 1 LP	Einführungsmodul – Literaturwissenschaft (E2) 10 LP/6 SWS VL = 4 LP Tutorium = 1 LP Sem I = 5 LP	Einführungsmodul Sprachpraxis (E5a) 18 LP/12 SWS  Einführungskurs Ia = 9 LP Einführungskurs IIa = 9 LP
<b>4</b> 5	Aufbau Linguistik (A1) 12 LP/4 SWS  Sem II A= 8 LP VL/Sem II B= 4 LP	Aufbau Litwiss (A2) 12 LP/4 SWS  Sem II A= 8 LP  VL/Sem II B = 4 LP	Aufbaumodul Sprachpraxis (A5) 15 LP/10 SWS  Aufbaukurs I = 9 LP Aufbaukurs II = 6 LP
6	Vertiefung Teilfach 12 LP/4 SWS  Linguistik (V1) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP oder Litwiss (V2) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP		Vertiefung – Sprachpraxis (V3) 19 LP/6 SWS  Vertiefungskurs I = 3 LP Sprachkurs/Sprachpraktikum (4 Wochen) = 10 LP Vertiefungskurs II (Landeskunde 4 SWS) = 6 LP
7	Abschlussmodul 12 LP, Kolloquium 2 L	P + BA-Arbeit 8 LP + mündlid	che Prüfung 2 LP

### **MODULSTRUKTUR B**

### Slavistik als <u>Hauptfach</u>: Sprachprofil Russisch (<u>mit herkunftssprachlichen</u> <u>Vorkenntnissen im Russischen</u>)

FS	Module		
1 2 3	Einführungsmodul Linguistik (E1) 10 LP/6 SWS  VL = 4P Sem I = 5 LP Tutorium = 1 LP	Einführungsmodul – Literaturwissenschaft (E2) 10 LP/6 SWS VL = 4 LP Tutorium = 1 LP Sem I = 5 LP	Einführungsmodul Sprachpraxis Russisch (E5b) 18LP/12 SWS  Einführungskurs Ib = 9 LP Einführungskurs IIb= 6 LP Übersetzen = 3 LP
<b>4</b> 5	Aufbau Linguistik (A1) 12 LP/4 SWS  Sem II A = 8 LP  VL/Sem II B = 4 LP	Aufbau Litwiss (A2) 12 LP/4 SWS  Sem II A = 8 LP  VL/Sem II B = 4 LP	Aufbaumodul Sprachpraxis Russisch (A5) 15 LP/10 SWS  Aufbaukurs I = 9 LP Aufbaukurs II = 6 LP
6	Vertiefung Teilfach 12 LP/4 SWS  Linguistik (V1) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP  oder  Litwiss (V2) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP		Vertiefung – Sprachpraxis (V3) 19 LP/6 SWS  Vertiefungskurs I = 3 LP Sprachkurs/Sprachpraktikum (4 Wochen) = 10 LP Vertiefungskurs II (Landeskunde 4 SWS) = 6 LP
7	Abschlussmodul 12 LP, Kolloquium 2 LP +	BA-Arbeit 8 LP + mündliche I	Prüfung 2 LP

### **MODULSTRUKTUR C**

Slavistik als <u>Hauptfach</u>: Sprachprofil Polnisch/Russisch (<u>mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem oder muttersprachnahem Niveau</u>)

FS	Module			
1 2	Einführungsmodul – Linguistik (E1) 10 LP/6 SWS VL = 4 LP Sem I = 5 LP Tutorium = 1 LP	Einführungsmodul – Literaturwissenschaft (E2) 10 LP/6 SWS VL = 4 LP Tutorium = 1 LP Sem I = 5 LP	Einführungsmodul Sprachpraxis 2. Slav 18 LP/12 SWS Einführungskurs Ia = Einführungskurs IIa	= 9 LP
3 4	Aufbau Linguistik (A1) 12 LP/4 SWS  Sem II A= 8 LP VL/Sem II B= 4 LP	Aufbau Litwiss (A2) 12 LP/4 SWS  Sem II A= 8 LP  VL/Sem II B= 4 LP	Aufbaumodul Sprachpraxis 2. Slavine (A5) 15 LP/10 SWS AufbaukursI=9 LP AufbaukursII=6LP	Modul Russi- sche/Polnische Sprache & Kultur (A6) 12 LP/8 SWS Fachsprache/Grammatik = 3 LP Übersetzen = 3 LP Vertiefung II: Landeskunde = 6 LP
5	Vertiefung Teilfach 12 LP/4 SWS  Linguistik (V1) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP  oder Litwiss (V2) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP		(V4) 7 LP/2 SWS  Vertiefungskurs I = 1	Sprachpraxis 2. Slavine  3 LP  braktikum 2 Wochen 4 LP
7	<b>Abschlussmodul</b> 12 LP, Kolloquium 2	LP + BA-Arbeit 8 LP + mü	indliche Prüfung 2 LF	

### 2. Slavistik als NEBENFACH

### **MODULSTRUKTUR D**

Slavistik als <u>Nebenfach</u>: Sprachprofil BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch (<u>ohne Vorkenntnisse und mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen</u>, sprachlehrintensiv)

FS	Module	
1 2 3	Einführungsmodul Fachwissenschaft Slavistik für Studierende im Nebenfach ohne Vorkenntnisse (E3) 15 LP/8 SWS VL Linguistik = 4P Tutorium Linguistik = 1 LP VL Literaturwissenschaft = 4P Tutorium Literaturwissenschaft = 1 LP  Sem I Linguistik = 5 LP (Wahlpflicht) ODER Sem I LitWiss = 5 LP (Wahlpflicht)	Einführungsmodul Sprachpraxis Slavine (E5a)  18 LP/12 SWS Einführungskurs Ia = 9 LP Einführungskurs IIa = 9 LP  bzw.  Einführungskurs Ib = 9 LP Einführungskurs IIb = 9 LP Einführungskurs IIb = 9 LP für Russisch als Herkunftssprache (siehe
4 5	Aufbau Ling (A3) o. Litwiss (A4) 8 LP/4 SWS Sem II B= 4 LP VL/Sem II B = 4 LP	Hauptfachmodul E5b)  Aufbaumodul  Sprachpraxis Slavine (A5)  15 LP/10 SWS (6 + 4)  Aufbaukurs I = 9 LP  Aufbaukurs II = 6 LP
6 7	Vertiefung – Ling (V1) o. Litwiss (V2)  12 LP/4 SWS  Sem III A = 8 LP  VL/Sem III B = 4 LP	Vertiefung – Sprachpraxis (V4) 7 LP/2 SWS Vertiefungskurs I = 3 LP Sprachkurs / Sprachpraktikum 2 Wo 4 LP

### **MODULSTRUKTUR E**

Slavistik als <u>Nebenfach</u>: Sprachprofil BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch <u>(mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem bzw. muttersprachnahem Niveau</u>, nicht sprachlehrintensiv)

Module	
Einführungsmodul Fachwissenschaft Slavistik für	Einführungsmodul
Studierende im Nebenfach mit Vorkenntnissen (E4) 19 LP 8 SWS VL Linguistik = 4P Sem I Linguistik = 5 LP VL Literaturwissenschaft = 4P Sem I LitWiss = 5 LP Tutorium (Sprach- ODER Literaturwissenschaft) = 1LP	Sprachpraxis Slavine (E6) 6 LP/4 SWS Fachsprache/Grammatik = 3 LP Übersetzen = 3 LP
	Einführungsmodul Fachwissenschaft Slavistik für Studierende im Nebenfach mit Vorkenntnissen (E4) 19 LP 8 SWS VL Linguistik = 4P Sem I Linguistik = 5 LP VL Literaturwissenschaft = 4P Sem I LitWiss = 5 LP

```
3
      Aufbau Ling (A3)
4
      8 LP/4 SWS
      Sem II B = 4 LP
      VL/Sem II B = 4 LP
      oder
      Aufbau Litwiss (A4)
      8 LP/4 SWS
      Sem II B = 4 LP
      VL/Sem II B = 4 LP
5
      Vertiefung – Ling (V1) oder Litwiss (V2)
6
      12 LP/4 SWS
      Sem III A = 8 LP
      VL/Sem III B = 4 LP
```

### 3. Lehramt Russisch

### Russisch als 1. Fach; keine/ herkunftssprachliche Vorkenntnisse

Teilstudiengang Russisch als erstes Unterrichtsfach (1. Unterrichtsfach) im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Gymnasien (LAGym) – ohne Vorkenntnisse bzw. mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen

Module		
Fachwissenschaft I Sprachwissenschaft für Studierende des Lehramts Russisch (LAGym) (RUS001)  10 LP/6 SWS VL = 4 LP Sem I Ling = 5 LP Tutorium = 1 LP	Fachwissenschaft II Literaturwissenschaft für Studierende des Lehramts Russisch (LAGym) (RUS002)  10 LP/6 SWS VL = 4 LP Sem I LitWiss = 5 LP Tutorium = 1 LP	Sprachpraxis I Russisch I (LAGym) (RUS003a/b)  18 LP/12 SWS Einführungskurs I a = 9 LP Einführungskurs II a = 9 LP oder Einführungskurs II b = 9 LP Einführungskurs II b = 9 LP Sprachpraxis II Russisch II (RUS008)  15 LP/10 SWS Aufbaukurs II = 9 LP Aufbaukurs II = 6 LP
Fachwissenschaft Russisch III 6 LP/4 SWS Sem IIB Ling oder LitWiss = 4 I VL/Sem IIB Ling <b>oder</b> LitWiss =	_P	Sprachpraxis III Russisch III (RUS012)  11 LP/4 SWS  Fachsprache = 3 LP Landeskunde = 3 LP 5 LP/4 Wochen Auslandaufenthalt
<b>Abschlussmodul (RUS016)</b> 10 LP Kolloquium 2 LP + BA-Arbeit 8	S LP	

### Russisch als 1. Fach; muttersprachliche/ muttersprachnahe Vorkenntnisse

Teilstudiengang Russisch als erstes Unterrichtsfach (1. Unterrichtsfach) im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Gymnasien (LAGym) – mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem oder muttersprachnahem Niveau

Module		
Fachwissenschaft I Sprachwissenschaft für Studierende des Lehramts Russisch (LAGym) (RUS001)  10 LP/6 SWS	Fachwissenschaft II Literaturwissenschaft für Studierende des Lehramts Russisch (LAGym) (RUS002)  10 LP/6 SWS	Sprachpraxis I Russisch I (LA Gym) (RUS004)  6 LP/4 SWS Fachsprache/Grammatik =
VL = 4 LP Sem   Ling = 5 LP Tutorium   = 1 LP	VL = 4 LP Tutorium = 1 LP Sem   LitWiss = 5 LP	3 LP Übersetzen = 3 LP
Fachwissenschaft III  Russisch für Muttersprachler  16 LP/6 SWS  Sem II A Ling = 8 LP  Sem II A LitWiss = 8 LP	nnen (RUS006)	Sprachpraxis II Russische Kultur (LAGym) (RUS009)  9 LP/6 SWS Vertiefungskurs I = 3 LP Landeskunde = 6 LP
Fachwissenschaft IV  Russisch für Muttersprachler	nnen (RUS010)	Sprachpraxis III Russisch II (RUS013)
12 LP/4 SWS  Seminar II B Ling = 4 LP  Seminar II B LitWiss = 4 LP  Begleitseminar zu Sprachpras	kis VI (RUS013) = 4 LP	7 LP Sprachpraktikum Uni und/ oder Schule
<b>Abschlussmodul (RUS016)</b> 10 LP Kolloquium 2 LP + BA-Arbeit 8	3 LP	

### Russisch als 2. Fach; keine/ herkunftssprachliche Vorkenntnisse

Teilstudiengang Russisch als zweites Unterrichtsfach (2. Unterrichtsfach) im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Gymnasien (LAGym) – ohne Vorkenntnisse bzw. mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen

Module	*	30
Fachwissenschaft I Sprachwissenschaft für Studierende des Lehramts Russisch (LAGym) (RUS001)  10 LP/4 SWS VL = 4 LP Sem I Ling = 5 LP	Fachwissenschaft II Literaturwissenschaft für Studierende des Lehramts Russisch (LAGym) (RUS002)  10 LP/4 SWS VL = 4 LP Tutorium = 1 LP	Sprachpraxis I Russisch I (LAGym) (RUS003a/b)  18 LP/12 SWS Einführungskurs Ia = 9 LP Einführungskurs II a = 9 LP oder Einführungskurs Ib = 9 LP
Tutorium = 1 LP	Sem I LitWiss = 5 LP	Einführungskurs II b = 9 LP  Sprachpraxis II  Russisch II (RUS008)  15 LP/10 SWS  Aufbaukurs I = 9 LP  Aufbaukurs II = 6 LP
		Sprachpraxis III Russisch III (RUS014)  7 LP/6 SWS Fachsprache = 3 LP Landeskunde = 4 LP
<b>Abschlussmodul (RUS016)</b> 10 LP Kolloquium 2 LP + BA-Arbeit :	8 LP	1

### Russisch als 2. Fach; muttersprachliche/ muttersprachnahe Vorkenntnisse

Teilstudiengang Russisch als zweites Fach im Rahmen des Bachelorstudiums für das Lehramt an Gymnasien (LAGym) – mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem oder muttersprachnahem Niveau

Module		
Fachwissenschaft I Sprachwissenschaft für Studierende des Lehramts Russisch (LAGym) (RUS001)  10 LP/6 SWS VL = 4 LP Sem I Ling = 5 LP Tutorium = 1 LP	Fachwissenschaft II Literaturwissenschaft für Studierende des Lehramts Russisch (LAGym) (RUS002)  10 LP/6 SWS VL = 4 LP Tutorium = 1 LP Sem I LitWiss = 5 LP	Sprachpraxis I Russisch I (LAGym) (RUS004)  6 LP/4 SWS Fachsprache/Grammatik = 3 LP Übersetzen = 3 LP
Fachwissenschaft III  Fachwissenschaft Russisch für  2. Unterrichtsfach (RUS007)  8 LP/4 SWS  Sem II B Ling = 4 LP  Sem II B LitWiss = 4 LP	MuttersprachlerInnen,	Sprachpraxis II Russische Kultur (LAGym) (RUS009)  9 LP/6 SWS Vertiefungskurs I = 3 LP Landeskunde (Vertiefung II) = 6 LP
Fachwissenschaft IV Fachwissenschaft Russisch für 2. Unterrichtsfach (RUS011)  12 LP/4 SWS Seminar II A Ling oder LitWiss Begleitseminar zu Sprachprax	= 8 LP	Sprachpraxis III  Russisch II (RUS015)  5 LP  Sprachpraktikum Universität und/oder Schule
<b>Abschlussmodul (RUS 016)</b> 10 LP Kolloquium 2 LP + BA-Arbeit 8	LP	

### **MASTER**

### 1. Slavistik

Studienstruktur Masterstudiengang Slavistik	sterstudiengang	Slavistik		
Fachmodule				
BEREICH A	Orientierung und Sprachpraxis	achpraxis		
(alle Module sind zu belegen/	MODUL			
$\Sigma = 40 \text{ LP}$	Theorien und Methoden d	Theorien und Methoden der slavistischen Forschung (SLA-M1)	A-M1)	WAHLBEREICH
	(4-5 SWS / 10 LP)			(17.07)
	MODUL Sprachpraxis 2. Sprache (SLA-M2)	MODUL Sprachpraxis Landeskunde / 1. Sprache (SLA-M3)	MODUL Sprachpraxis Landeskunde / 2. Sprache (SLA-M4)	
	(max. 18 SWS/ 10 LP)	(4 SWS + 120 h Lektüre/	(4 SWS + 120 h Lektüre/ 10 LP)	
		10 LP)		
REREICHB	Spezialisierung			
(zwei Wahlpflichtmodule sind zu wählen / ∑=20 LP)	MODUL Anwendungsorientierte S (4-5 SWS / 10 LP)	MODUL Anwendungsorientierte Slavistik / Russisch (SLA-M5) (4-5 SWS / 10 LP)	MODUL Anwendungsorientierte Slavistik / Polnisch (SLA-M6) (4-5 SWS / 10 LP)	
	MODUL Anwendungsorientierte S M7)	lavistik / Serbokroatisch (SLA-	MODUL Anwendungsorientierte Slavistik / Serbokroatisch (SLA- Anwendungsorientierte Slavistik / Tschechisch (SLA- M8)	
	(4-5 SWS / 10 LP)		(4-5 SWS / 10 LP)	
BEREICH C	Qualifizierung			
(zwei Pflichtmodule sind zu belegen / $\Sigma$ =40 LP)	MODUL Theorie-bzw. forschungso	bzw. forschungsorientierte Slavistik (SLA-M9)		
	(4-5 SWS / 10 LP)	55		
	Abschlussmodul Slavistik (SLA-M10)	SLA-M10)		
	Kolloquium + mündliche Prüfung + MA-Thesis	Prüfung + MA-Thesis		
	(30 LP)			

### 2. Lehramt Russisch

### Modulstruktur des Teilstudiengangs Russisch für das Lehramt an Gymnasien (LAGym), 1. Fach

### RU5-9 Systematische und historische Aspekte der russischen Sprache Wahlpflichtmodul (10 LP / 4 SWS) Seminar A Seminar B oder Vorlesung [mehr] oder RUS-10 Systematische und historische Aspekte der russischen Literatur Wahlpflichtmodul (10 LP / 4 SWS) Seminar A oder Seminar C Seminar B oder Vorlesung [mehr]

## RUS-11 Vertiefungskurs Russisch A Pflichtmodul (5 LP / 4 SWS) Sprachkurs Schreibpraxis Sprachkurs Übersetzung Deutsch-Russisch [ mehr ]

### Modulstruktur des Teilstudiengangs Russisch für das Lehramt an Gymnasien (LAGym), 2. Fach

RUS-9	RUS-10	RUS-12
Systematische und historische	Systematische und historische	Vertiefungskurs Russisch B
Aspekte der russischen Sprache	Aspekte der russischen Literatur	Pflichtmodul
Pflichtmodul	Pflichtmodul	(5 LP / 4 SWS)
(10 LP / 4 SWS)	(10 LP / 4 SWS)	Sprachkurs Grammatik
Seminar A	Seminar A oder Seminar C	Sprachkurs Übersetzung Rus-
Seminar B oder Vorlesung	Seminar B oder Vorlesung	sisch-Deutsch
[ mehr ]	[mehr]	[mehr]

### MITGLIEDER DES INSTITUTS FÜR SLAVISTIK

### Unsere Professorinnen/ Professoren



Prof. Dr. Robert Hodel

Büro: Phil 1310 Email: robert.hodel@uni-hamburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Narratologie (Fragen der Perspektive, der Redewiedergabe und der ideologischen Wertung)
  Realismus und Moderne in Russland und in den südslavischen Literaturen Andrej Platonov, Lev Tolstoj
- Ivo Andrić, Dragoslav Mihailović

### Prof. Dr. Marion Krause

Büro: Phil 506 Email: marion.krause@uni-hamburg.de

- Sozio- und Varietätenlinguistik
- Mehrsprachigkeit und Spracherwerb (L1, L2,...)
- Phonetik und Phonologie im Sprachkontakt
- Perzeptuelle Linguistik und Spracheinstellungen
- Prosodie und Diskurs
- Kognition und Sprache
- Interkulturelle Kommunikation und Pragmatik
- Empirische Methoden in der Sprachwissenschaft





### Prof. Dr. Anja Tippner

Büro: Phil 509 Email: anja.tippner@uni-

hamburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Slavische Literaturen (russisch, tschechisch, polnisch)

- Extremsituationen als ästhetische und kulturelle Herausforderung (am Beispiel literarischer

Repräsentationen von Lager und Krieg, Opfer- und Täterschaft)

- Theorien, Formen und Strategien des biographischen

Schreibens und der Dokumentation

- Jüdische Narrative in Osteuropa (Transkulturalität,

Diaspora, Übersetzungskultur)

- Surrealismus
- Sozialistische Kinderliteratur und

Kindheitsmodelle

### Unser Juniorprofessor

### Dr. Grzegorz Lisek

Büro: Phil 514 Email: grzegorz.lisek@uni-hamburg.de

- Sprachpolitik und Mehrsprachigkeit
- Kontaktlinguistik
- Textsortenlinguistik
- Empirische Sprachwissenschaft
- Soziolinguistische Aspekte der modernen Kommunikation
- Glaubwürdigkeit und Vertrauen in der Kommunikation



### Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen



Katarzyna Adamczak, M.A. (Projektmitarbeiterin "Nach dem Holocaust")

Büro: Phil 513

Email: katarzyna.adamczak@uni-hamburg.de

### Forschungsschwerpunkte:

- Repräsentationen der Shoah in komparatistischer Perspektive
- die Shoah in polnischen, tschechischen und deutschsprachigen Dramen
- Inszenierungen Polnisches und tschechisches Drama

### Dr. Anna Artwińska

(Post-Doc slavische Literatur- und Kulturwissenschaft)

Büro: Phil 510 Email: anna.artwinska@uni-hamburg.de

- Sozialistischer Realismus
- Historische und genealogische Diskurse in der russischen und polnischen Gegenwartsliteratur
- Visuelle Formen des kulturellen Gedächtnisses
- Polnische und russische Romantik
- Postcolonial Studies





### Alexandra Dernova, Dipl.-Phil.

Büro: Phil 505

Email: alexandra.dernova@uni-hamburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Russistik

- Bohemistik

ELLSA-Betreuung

Studienberatung

### Daria Dornicheva, Dipl.-Phil.

(Projektkoordinatorin "Russland 2.0: Das Land durch seine Sprache und Medien verstehen")

Büro: Phil 504 Email: daria.dornicheva@uni-hamburg.de

### Forschungsschwerpunkte:

- Russisch als Fremdsprache
- Sprach- und Kulturvermittlung im Web 2.0
- Geschichte der russischen Literatur des 19. und 20.
   Jahrhunderts



### Tetyana Pron, M.A.

(Projektmitarbeiterin "Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf")

Büro: Phil 504 Email: tetyana.pron@uni-hamburg.de

- Allgemeine Sprachwissenschaft
- Mehrsprachigkeit

### Valeria Kanunnikova, M.A.

(Projektmitarbeiterin "Offensive Sprachwissenschaft")

Büro: Phil 504 Email: valeria.kanunnikova@uni-hamburg.de

### Forschungsschwerpunkte:

- Allgemeine Sprachwissenschaft
- Mehrsprachigkeit





Ina Sdanevitsch, M.A.

(Projektkoordinatorin "Go East! –
Go West! Transnationale und
translinguale Identitäten zwischen
Deutschland und Mittelosteuropa")

Büro: Phil 865 Email: ina.sdanevitsch@uni-hamburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Repräsentationen der Shoah in der (weiß-) russischen Literatur

### LektorInnen und Lehrkräfte

### Polnisch:

### Dr. Katarzyna Różańska

Büro: Phil 512

Email: katarzyna.rozanska@uni-hamburg.de

- Deutsch-polnische Beziehungen in der Literatur -Geschichte der polnischen Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts
- Erinnerungskulturen in Polen und Deutschland



### Russisch:

### Dr. Andrey Bogen

Büro: Phil 513 Email: andrei.bogen@uni-hamburg.de

### Forschungsschwerpunkte:

- Poetik des russischen Realismus und der Avantgarde
- Literaturtheorie (Fragen der Komposition und Perspektive) Zeitgenössische russische Literatur





### Maria Mamaeva, MA

Büro: Phil 511

Email: maria.mamaeva@uni-hamburg.de

### Forschungsschwerpunkte:

- Russisch als Fremd- und Herkunftssprache
- Literaturtheorie
- Theater

### Serbokroatisch:

### Dr. Sead Porobić

Büro: Phil 511

Email: sead.porobic@uni-hamburg.de

- Literaturtheorie, besonders Verstheorie und Metrik
- Geschichte der bosnischen, kroatischen, serbischen Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts





Tschechisch: PhDr. Petr Málek

Büro: Phil 512 Email: petr.malek@uni-hamburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Tschechische Literatur der Moderne
- Literaturtheorie, bes. Narratologie, Intertextualität und Intermedialität
- Theorie der Literaturverfilmung, literarische Kontexte des Films

### Lehrbeauftragte

### Eleonora Büchner, M.A.

Büro: Phil 504 Email: eleonora\_buechner@uni-hamburg.de

### Forschungsschwerpunkte:

- Zweisprachigkeit
- Übersetzungstheorien
- Methodik und Didaktik des Fremdsprachenunterrichts



### Sonstige MitarbeiterInnen

### Hilda Günther, MA

Büro: Phil 508 (Geschäftszimmer)

Email: hilda.guenther@uni-hamburg.de



### Olga Stelter, Dipl.-Phil.

Büro: Phil 508 (Geschäftszimmer) Email: olga.stelter@uni-hamburg.de



### Ana Jelena Perić

Büro: Phil 558

Email: ana-jelena.peric@uni-hamburg.de



### LAGEPLAN DER UNIVERSITÄT HAMBURG

Die Ziffern vor den oben genannten Einrichtungen und
auf dem Plan sind die laufenden Gebäudenummern.
In dem folgenden Gebäudeverzeichnis finden Sie mit
der laufenden Gebäudenummer die Anschrift und die
Koordinaten des gesuchten Gebäudes.

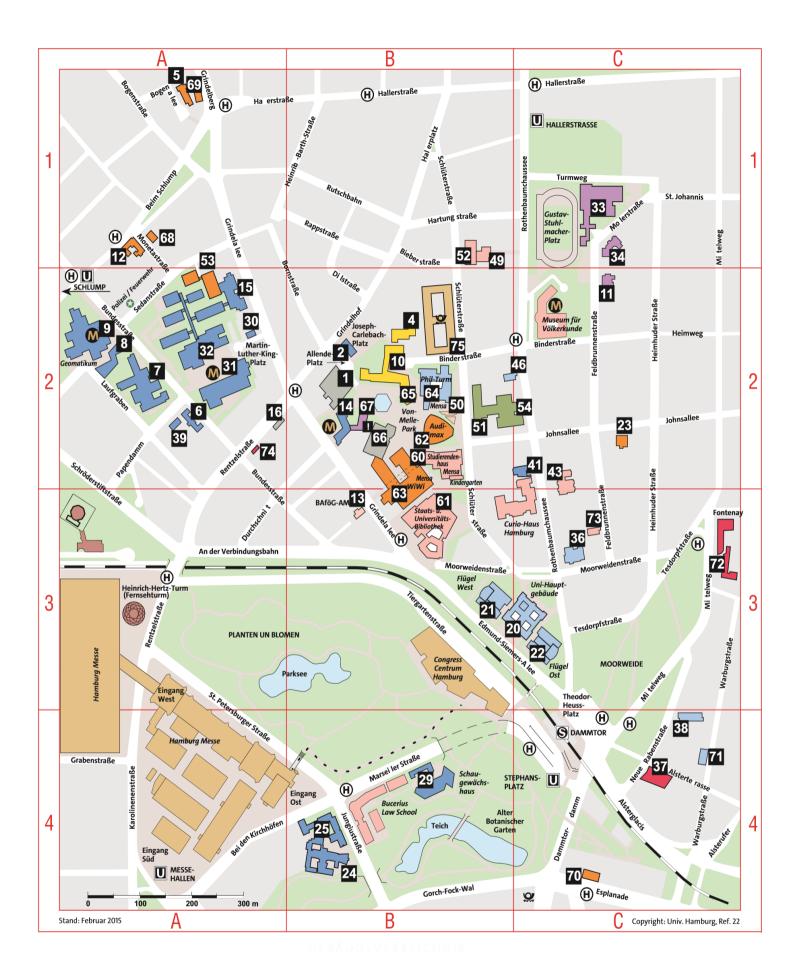
- Mit einem \* gezeichnete Einrichtungen befinden sich außerhalb des Lageplans.
   Informationen über die Behindertengerechtigkeit der Gebäude finden Sie unter www.uni-hamburg.de/Behinderung/gebaeude.htm

Gebäude-Nr.	Anschrift	Koordinaten
Fakultät 1: Recht	swissenschaft	
51 Schlüterstra	iße 28	B2
54 Rothenbau	mchaussee 33	C2
Fakultät 2: Wirts	chafts- und Sozia	lwissenschaften
1 Allendeplatz	:1	B2
16 Rentzelstraß	Se 7	B2
66 Von-Melle-F	ark 9	B2
Fakultät 4: Erzie	hungswissenscha	ft
4 Binderstraß	Se 34	B2
65 Von-Melle-F	ark 8	B2

Gebäude-Nr.		Koordinaten
Fakultät 5: Geiste	eswissenschaften	
20 Edmund-Sier	mers-Allee 1	C3
21 ESA Flügel We	est	B3
22 ESA Flügel Os	t	C3
36 Moorweiden	straße 18	C3
38 Neue Rabens	traße 13	C4
46 Rothenbaum	ichaussee 45	C2
64 Von-Melle-P	ark 6	B2
71 Warburgstra	ße 26	C4
Fakultät 6: Math	ematik, Informat	ik und
Fakultät 6: Math Naturwissenscha		ik und
	iften	ik und B2
Naturwissenscha	eften 2	
Naturwissenscha 2 Allendeplatz	e 43	B2
2 Allendeplatz 6 Bundesstraß	e 43 e 45	B2 A2
2 Allendeplatz 6 Bundesstraß 7 Bundesstraß	e 43 e 45 e 53	B2 A2 A2
2 Allendeplatz 6 Bundesstraß 7 Bundesstraß 8 Bundesstraß	e 45 e 53 e 55	B2 A2 A2 A2
2 Allendeplatz 6 Bundesstraß 7 Bundesstraß 8 Bundesstraß 9 Bundesstraß	e 43 e 45 e 53 e 55 46/48	B2 A2 A2 A2 A2

Gebäude-Nr.	Anschrift	Koordinaten
25 Jungiusstraße	e 11	B4
29 Marseiller Sti	raße 5	B4
30 Martin-Luther	-King-Platz 2	A2
31 Martin-Luther	-King-Platz 3	A2
32 Martin-Luther-	-King-Platz 6	A2
39 Papendamm	21	A2
41 Rothenbaum	chaussee 19	C2
Fakultät 7: Psych	nologie und Beweg	gungswissenschaf
11 Feldbrunner	nstraße 70	C2
33 Mollerstraß	e 2-4	C1
The second secon	e 10	C1
34 Mollerstraß	C 10	CI
34 Mollerstraß 67 Von-Melle-F		B2
67 Von-Melle-F		B2
67 Von-Melle-F	Park 11 F <mark>akultäten genutz</mark> t	B2
67 Von-Melle-F Von mehreren F	Park 11 akultäten genutzi 1	B2 te Gebäude
67 Von-Melle-F Von mehreren F 5 Bogenallee 1	Park 11 Fakultäten genutz 1 e 40	B2 te Gebäude
67 Von-Melle-F Von mehreren F 5 Bogenallee 1 10 Binderstraße	Park 11 Fakultäten genutzt 1 e 40 np 83	B2 te Gebäude A1 B2

Gebäude-Nr.	Anschrift	Koordinaten
62 Von-Melle-P	ark 4	B2
63 Von-Melle-P	ark 5	B2
68 Monetastraß	Se 4	A1
69 Grindelberg	5	A1
70 Esplanade 36	j	C4
Überwiegend vo	n der Verwaltung	genutzte Gebäude
37 Alsterterrass	e 1	C4
72 Mittelweg 17	7	C3
74 Rentzelstr. 17	7	A2
Sonstige u. von I	Partnern der UHH	genutzte Gebäude
13 Grindelallee	9	В3
43 Rothenbaum	rchaussee 34	C2
49 Rothenbaum	rchaussee 81	B1
50 Schlüterstra	18e 11	B2
52 Schlüterstra	ıße 70	B1
60 Von-Melle-F	Park 2	B2
61 Von-Melle-F	Park 3	B3
73 Feldbrunner	nstraße 9	C3
75 Schlüterstra	ße 51	B2



### **DER FSR**

Hallo! Привет! Cześć! Ahoj! Здраво! Zdravo! Bok! Moin moin!

Der Fachschaftsrat (FSR) Slavistik ist eine Gruppe von Studierenden, die sich für die Interessen aller Studierenden am Institut für Slavistik einsetzt. Außerdem beraten wir dich gerne in Fragen der Studienorganisation oder helfen bei Problemen mit Lehrenden weiter. Das Aufleben der unterschiedlichsten Kulturen in ihrer ganzen literarischen, künstlerischen und kulinarischen Vielfalt am Institut liegt uns am Herzen. Deshalb haben wir in jüngster Vergangenheit Filmabende organisiert und planen weitere Veranstaltungen stattfinden zu lassen, um das Leben am Institut spannender und lebendiger zu gestalten. Alljährlich findet im Winter die legendäre Slavistik-Weihnachtsfeier statt, die ebenfalls von uns organisiert wird.

Auf unserer Facebook-Seite (<a href="https://www.facebook.com/FSRSlavistikUHH/">https://www.facebook.com/FSRSlavistikUHH/</a>) kannst du dich regelmäßig rund um Studienorganisationen, Auslandsaufenthalte, Praktika- und Jobausschreibungen oder zu interessanten Veranstaltungen rund um den Campus, um Hamburg, deutschlandweit oder um den Globus informieren. Aber auch sonst wirst du von uns über alles Mögliche und Merkwürdige in Kenntnis gesetzt.

Bei Fragen, Anregungen oder Problemen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Schreib uns eine Nachricht bei Facebook oder schicke uns eine E-Mail an fsr.slavistik@gmail.com

Natürlich kannst du auch gerne in unserem FSR-Raum (Raum 515, am Ende des Gangs hinter der Glastür) vorbeischauen und uns persönlich von deinem Anliegen berichten. Außerdem freuen uns über neue Mitglieder!

Bis zum nächsten Treffen,

dein FSR Slavistik ©

Ania, Jana, Patricia, Rosi, Shahla & Tomasz

### **FSR Termine im WS 2016/2017**

Im Wintersemester erwarten dich viele spannende Aktionen. Hier ein kleiner Überblick! Für mehr Informationen schau auf unserer Facebook-Seite oder in den Glaskasten im fünften Stock. Dort findest du stets die aktuellsten Informationen rund um den FSR!



### Filmnächte

Ab 24.10.2016 / Jeden Montag / 18 Uhr / Phil 503

Gemeinsames, gemütliches Filme

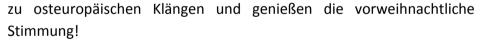
schauen zum Thema Osteuropa. Snacks

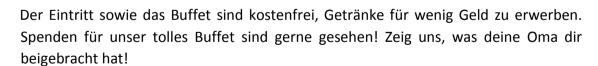
und Getränke stellt der FSR. Eintritt frei! Ein ausführliches Programm mit Filmbeschreibungen und Terminen findest du in Kürze auf Facebook und in den ProgrammFlyern, die wir auslegen werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Weihnachtsfeier!

Termin wird noch bekanntgegeben.

Der FSR lädt zur Weihnachtsfeier! Dich erwarten slavische Köstlichkeiten, Glühwein, Astra und Bowle! Gemeinsam tanzen wir im fünften Stock des Phil-Turms





### Kaffee, Kuchen, Hausarbeit!

Termin wird noch bekanntgegeben.

Was ist eine Hausarbeit und wie schreibe ich sie? Ein Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene, die ihr Wissen weitergeben wollen. Kleine Vorträge, Schreibzeiten und leckere Snacks in entspannter Atmosphäre, um dir den Einstieg in das Thema Hausarbeiten zu erleichtern.



### **AB INS AUSLAND**

Auf den folgenden Seiten findest du Informationen zu verschiedenen Sprachkursen, die ein obligatorischer Bestandteil des Studiums sind. Jedoch solltest du auf jeden Fall die Auslandsaufenthalte nicht als etwas sehen, "das ich machen muss", sondern als eine großartige Chance, die Sprache zu lernen bzw. zu verbessern und vor allem die Kultur, Gewohnheiten und Menschen der jeweiligen Länder kennen zu lernen. Lass dich nicht von den Kosten abschrecken! Am Ende des Kapitels findest du auch Informationen zu Stipendien, dank denen die Finanzierung der Kurse erleichtert wird.

### **Rossicum in Sankt-Petersburg**

Dauer: 4-6 Wochen Termin: Juli/August

Bewerbungsschluss: April

Kosten: An- und Abreise, Unterricht und

Wohnheim ca. 1200 EUR.

Ansprechpartnerin: Frau Maria Mamaeva



Der sechs- bzw. vierwöchige Sprachkurs an der Universität St. Petersburg findet jedes Jahr unter dem Namen "Rossicum" in den Sommersemesterferien statt. Die Kommunikation mit der St. Petersburger Uni und die Vorbereitungen wie die Visabeschaffung werden von Frau Mamaeva übernommen. Die StudentInnen müssen lediglich den Antrag auf Teilnahme bei der Uni Hamburg einreichen, ein Onlineformular der Uni St. Petersburg ausfüllen, zwischen Wohnheim und privater Unterkunft entscheiden und den Flug organisieren. Außerdem gibt es einen Agora-Raum "Rossicum", in dem man alle nötigen Infos und Unterlagen findet. Am ersten Tag gibt es einen Einstufungstest, nach dem die StudentInnen den entsprechenden Gruppen zugeteilt werden. Zu den Kursinhalten zählen Konversation, Schreiben, Grammatik, Hör- und Leseverstehen. Der Unterricht findet auf Russisch statt. Da die Kurskosten relativ hoch sind, wird empfohlen sich rechtzeitig um ein Stipendium zu bewerben.

### Polonicum in Warschau

Dauer: 4 Wochen Termin: August

Bewerbungsschluss: April (mit Stipendium) bzw. Juni (ohne Stipendium)

Kosten: Es handelt sich um ein Zentralaustausch, was bedeutet, dass die StudentenInnen sich um ein Stipendium bewerben können. Vom Stipendium werden die Kosten des Sprachkurses, ca. 2500 zł gedeckt und ein Taschengeld

- ca. 800 - 850 zł ausgezahlt.

Man kann auch einen Reisekostenzuschuss beantragen.

Die Unterkunft und Verpflegung muss man alleine vom Stipendium bezahlen.

Ansprechpartnerin: Frau Dr. Katarzyna Różańska



Der vierwöchige Sprachkurs an der Universität Warschau findet jedes Jahr unter dem Namen "Polonicum" in den Sommersemesterferien statt. Die Bewerbung für das Polonicum erfolgt per Email oder per Fax. Dazu sollte man sich das Bewerbungsformular auf der Internetseite des Polonicums herunterladen, ausfüllen und dieses unterschrieben zurücksenden. Alle nötigen Formulare findet man auch im Agora-Raum "Polonicum Warszawa". Nach einem Einstufungstest werden die TeilnehmerInnen je nach

Sprachkenntnissen in verschiede Gruppen aufgeteilt. Der Sprachunterricht umfasst täglich 4 Stunden. Jede Gruppe hat 2 DozentenInnen, die abwechselnd unterrichten. Der Unterricht findet auf Polnisch statt. Nachmittags gibt es Wahlunterricht: Landeskunde, polnische Filme und Vorlesungen in den Bereichen Literatur, Kultur, Politik, Werbung.

Website: http://polonicum.uw.edu.pl

### Skup Slavista – Seminar srpskog jezika, književnosti i kulture in Belgrad

Dauer: 3 Wochen Termin: September Bewerbungsschluss: Mai

Kosten: Die Universität Belgrad verschickt jedes Jahr zwei Einladungen für den "Skup", die die Kosten für den Kurs decken. Ohne Einladung betragen die Kosten für den Sprachkurs ca.700 Euro. Reisekosten trägt der Teilnehmer selbst bzw. kann sich um ein Stipendium bewerben.

Ansprechpartner: Herr Dr. Sead Porobić oder Herr Prof. Dr. Robert Hodel

Der dreiwöchige Sprachkurs "Skup Slavista – Seminar srpskog jezika, književnosti i kulture" findet jedes Jahr im September statt. Für die Anmeldung muss nur ein Anmeldeformular ausgefüllt werden, welches die Studierenden bei den verantwortlichen Ansprechpartnern des Instituts erhalten.



Auch hier werden die StudentInnen am ersten Tag durch einen Test in die jeweilige Gruppe eingestuft. Der Sprachunterricht umfasst 90 Minuten am Vormittag und 60 Minuten Konversationskurs am Nachmittag. Zu dem besuchen die Teilnehmer Vorlesungen und

Seminare aus den Bereichen Literatur, Sprache und Kultur. Außerdem ist das Nachmittagsprogramm sehr weit gefächert: von Museumsbesuchen, über

Theatervorstellungen bis hin zu Tanz- und Gesangkursen ist alles dabei. Am Wochenende werden Ausflüge zu diversen die südslavische Kultur prägenden Orten in ganz Serbien organisiert. Alle Veranstaltungen finden auf Serbisch bzw. S-B-K statt.

Website: <a href="http://www.fil.bg.ac.rs/lang/sr/centri-i-instituti/medjunarodnislavisticki-centar-msc/">http://www.fil.bg.ac.rs/lang/sr/centri-i-instituti/medjunarodnislavisticki-centar-msc/</a>

### Letní škola slovanských studií in Prag

Dauer: 4 Wochen Termin: Juli/August Bewerbungsschluss: Juni Kosten: ca. 1300 Euro

Ansprechpartner: Herr Dr. Petr Malek



Der vierwöchige Sprachkurs findet jedes Jahr Ende Juli bzw. Anfang August in Prag statt. Die Bewerbung für die "Letní škola slovanských studií" erfolgt online, sprich die BewerberInnen müssen ein Anmeldeformular ausfüllen und bis Ende Juni 100 Euro auf das Konto der Universität überweisen.

Nach einem Einstufungstest werden die Teilnehmer in die jeweilige Gruppe eingeteilt. Zu den Kursinhalten gehören praktische Sprachübungen, optional wählbare Seminar und Vorlesungen mit verschiedenen Schwerpunkten. Zu dem umfasst der Kurs verschiedene Exkursionen und Besuche kultureller Veranstaltungen.

Da die Kurskosten relativ hoch sind, wird ein rechtzeitiges Bewerben um ein Stipendium empfohlen.

Website: <a href="http://lsss.ff.cuni.cz/en/">http://lsss.ff.cuni.cz/en/</a>

### **STIPENDIEN**

### Stipendienprogramm Hamburglobal der UHH:

https://www.uni---hamburg.de/internationales/studieren---

im---

ausland/programme/hamburglobal.html

Frist für die Hamburglobal Stipendien 31.10.2016 & 31.03.2017 je nach Förderungszeitraum

### **Erasmus-Team an der UHH:**

https://www.uni---hamburg.de/internationales/studieren---im---ausland/programme/erasmus/team--erasmus.html

**Zentralaustausch an der UHH:** https://www.uni---hamburg.de/internationales/studieren---im---ausland/programme/zentralaustausch.html

### Reisekostenzuschuss der Universität Hamburg:

https://www.uni---hamburg.de/forschung/nachwuchs/reisekostenzuschuss.html

### Fördermöglichkeiten des DAAD:

https://www.daad.de/de/

### Übersicht über Stiftungen:

http://www.stifterverband.info

### **GLOSSAR**

**AGORA** – Internetplattform, die die Lehrveranstaltungen ergänzt. In speziellen Räumen legen dort die Lehrenden Materialien ab und/ oder Studierende laden ihre Präsentationen, Protokolle u.ä. hoch.

Anmeldephase - Die Anmeldephase beginnt bereits in der vorlesungsfreien Zeit. Während dieser Phase meldest du dich für die Veranstaltungen des kommenden Semesters an. In der zweiten Anmeldephase (direkt nach der ersten) kann man sich nochmals für Veranstaltungen an- und abmelden. In der ersten Phase werden die Plätze nach dem Prioritätsprinzip vergeben. In der zweiten Phase (auch Windhundphase genannt) werden die Plätze nach dem "first come – first serve"- Prinzip vergeben.

Anwesenheit – In der Slavistik gilt grundsätzlich Anwesenheitspflicht. Das bedeutet, dass du zwei Mal unentschuldigt fehlen darfst. Für jedes weitere Fehlen benötigst du ein ärztliches Attest. Fehlst du mehr als zwei Mal unentschuldigt, wirst du für diese Veranstaltung als inaktiv gesetzt. Generell sollte man an der Universität immer an der ersten Sitzung teilnehmen, da viele Dozenten dies für die weitere Teilnahme voraussetzen.

**AStA** – Der allgemeine Studierenden-Ausschuss vertritt die Interessen der Studierenden der Universität. Der AStA betreibt auf dem Campus ein Info-Café in dem du zu allen Lebenslagen beraten werden kannst. Mehr Infos unter: http://www.asta-uhh.de/

**Campus-Katalog** – Über den Campus-Katalog kann online Literatur gesucht und bestellt werden. Hierzu benötigt man die Bibliotheksausweisnummer.

**Essay** – geistreiche Abhandlung, in der wissenschaftliche, kulturelle oder gesellschaftliche Phänomene betrachtet werden. Im Mittelpunkt steht die persönliche Auseinandersetzung des Autors mit seinem jeweiligen Thema.

**Hausarbeit** – eine schriftlich verfasste Auseinandersetzung mit einem wissenschaftlichen Thema

Fachschaftsrat – Das sind wir! Wir sind eine Gruppe – super netter – Studenten der Slavistik und setzten uns für dich ein. Bei Fragen oder Problemen helfen wir dir gerne weiter! Außerdem organisieren wir diverse Veranstaltungen, wie Filmabende, Lesungen oder die legendäre Slavistik-Weihnachtsfeier! Du findest uns auf Facebook unter https://www.facebook.com/FSRSlavistikUHH oder per Mail an fsr.slavistik@googlemail.com.

**FSB** – Fachspezifische Bestimmungen oder auch Studienordnungen enthalten wichtige Informationen zum Studium und sind auf der Universitätsseite als Download verfügbar.

**Kolloquium** – ein fachlicher Gedankenaustausch ohne feste Form, im Gegensatz etwa zu einem Seminar

**KVV(Z)** – kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

**LP** – Leistungspunkte

**Leistungsnachweis** - Nachweis, dass jemand etwas geleistet hat, eine geforderte Leistung erbracht hat, z.B. eine Klausur, Hausarbeit, Referat etc.

**Lektüreprotokoll** – Festhalten der wichtigsten Thesen eines Textes und eigener Überlegungen zum gegebenen Thema

**Literaturwissenschaft** – wissenschaftliche Beschäftigung mit der Literatur. Sie umfasst nach gängigem Verständnis Teilgebiete wie die Literaturgeschichte, die Literaturkritik, die Literaturinterpretation, die Literaturtheorie und die Editionsphilologie.

**Modul** – Eine Lehreinheit bei Bachelor- und Master-Studiengängen an Hochschulen, die aus mehreren Lehrveranstaltungen zu einem gemeinsamen Teilgebiet eines Studienfachs besteht.

O – ostslavische Sprachen (Russisch)

**OLAT** – Online Learning and Training ist eine eLearning-Plattform für Lehrende, um veranstaltungsergänzende Online-Kurse zu gestalten. Lehrmaterialien können hier bereitgestellt werden und Tests können durchgeführt werden, die direkt von OLAT ausgewertet werden. Auch Studierende können sich hier mittels Foren, E-Mail oder Chat austauschen und in Gruppen organisieren. Anmeldung erfolgt über die STiNE-Kennung.

**PIASTA** – PIASTA ist ein Angebot der Abteilung Internationales der Universität Hamburg. Ziel ist einen interkulturellen Austausch in Form von abwechslungsreichen Programmen und Veranstaltungen zwischen allen Studierenden zu ermöglichen.

**Rechenzentrum** – Das Regionale Rechenzentrum (RRZ) findest du in der Schlüterstraße 70. Dort stehen mehrere Computerräume, ausgestattet mit Druckern, Scannern und allen Programmen, bereit. Um die Computer nutzen und drucken zu können, benötigst du deine sogenannte UHH-Kennung, die du per Post zugesandt bekommen hast. Im RRZ wird dir außerdem bei der Einrichtung des Universitäts-WLANs geholfen.

**Referat** – Vortrag über ein Thema, der in einer begrenzten Zeit (etwa 10–30 Minuten) gehalten wird.

**Stabi** – In der Staats- und Universitätsbibliothek findest du neben unzähligen Büchern und anderen Medien auch Gruppenarbeitsplätze, Einzelarbeitsplätze, eine Medienwerkstatt und ein Café. Den Bibliotheksausweis, den du für alle Bibliotheken der Universität brauchst, bekommst du in der Stabi.

**STINE** – Das Studien-Infonetz ist ein Campus-Management-System, das alle Bereiche des Studiums in einer Plattform erfasst. Dazu gehören die Bewerbung auf einen Studienplatz, die Anmeldung zu Veranstaltungen sowie die Verwaltung von Prüfungsergebnissen.

**Seminar** – Lehrveranstaltungsform, die dazu dient, Wissen in kleineren oder größeren Gruppen interaktiv zu erwerben oder zu vertiefen. Seminare werden durch einen SeminarleiterIn durchgeführt.

**SWS** – Semesterwochenstunden

**Sprachlehrveranstaltung** – Lehrveranstaltung, in der verschiedene Aspekte einer Sprache, wie z.B. Grammatik, vermittelt werden

**Studienordnung** – In der Studienordnung findest du alle Informationen zur Studienstruktur des Faches: Fachbeschreibung, Modulstrukturen und die Modulbeschreibungen. Die Studienordnung begleitet dich durch dein gesamtes Studium. Die Studienordnung gibt Aufschluss darüber, welche Veranstaltungen du besucht und welche Leistungen du erbracht haben musst.

Sprachwissenschaft – auch Linguistik, ist eine Wissenschaft, die in verschiedenen Herangehensweisen die menschliche Sprache untersucht. Inhalt sprachwissenschaftlicher Forschung ist die Sprache als System und im Gebrauch, ihre einzelnen Bestandteile und Einheiten sowie deren Bedeutungen. Des Weiteren beschäftigt sich die Sprachwissenschaft mit Entstehung, Herkunft und geschichtlicher Entwicklung von Sprache, mit ihrer vielseitigen Anwendung in der schriftlichen und mündlichen Kommunikation, mit dem Wahrnehmen, Erlernen und Artikulieren von Sprache sowie mit den möglicherweise damit einhergehenden Störungen.

**S** – südslavische Sprachen (Bosnisch, Kroatisch, Serbisch)

**Tutorium** – Lehrveranstaltungsform, in der ein/e fortgeschnittene/r TutorIn eine Lehrveranstaltung unterstützt, indem er/sie mit den Teilnehmern Grundkenntnisse vertieft und –fertigkeiten einübt.

**Vorlesung (VL)** – Lehrveranstaltungsform, die von einem/r ProfessorIn oder promovierte/n Dozenten/in gehalten wird

VV(Z) - Vorlesungsverzeichnis

**W** – westslavische Sprachen (Polnisch, Tschechisch)

### **WICHTIGE LINKS**

Agora: http://www.agora.uni-hamburg.de/

AStA: http://www.asta-uhh.de/

Campus-Katalog: https://kataloge.uni-hamburg.de/

OLAT: <a href="https://www.olat.uni-hamburg.de/olat/dmz/">https://www.olat.uni-hamburg.de/olat/dmz/</a>

PIASTA: <a href="https://www.uni-hamburg.de/piasta.html">https://www.uni-hamburg.de/piasta.html</a>

Rechenzentrum: https://www.rrz.uni-hamburg.de/

STINE: <a href="https://www.stine.uni-">https://www.stine.uni-</a>

hamburg.de/scripts/mgrqispi.dll?APPNAME=CampusNet&PRGNAME=EXTERNALPAGES&A

RG UMENTS=-N000000000000001,-N000265,-Astartseite

### **IMPRESSUM**

### Redaktion

Alexandra Dernova Renate Kaszuba Sonja Martinovic Ulrike Schackow

### Layout

Alexandra Dernova, Ulrike Schackow

### Kontakt

Fachschaftsrat Slavistik

Fon: 040 - 42838-4809

Mail: fsr.slavistik@googlemail.com

Raum 515, 5. Stock, Von-Melle-Park 6, 20146 Hamburg

Der FSR auf Facebook: https://www.facebook.com/FSRSlavistikUHH

Dieser Reader wurde für die Orientierungseinheit 2016 am Institut für Slavistik erstellt (Stand: September 2016). Die Angaben insbesondere zu den Studienstrukturen können sich ändern. Für aktuelle Informationen besucht die Homepage des Instituts für Slavistik unter https://www.slm.unihamburg.de/slavistik.html

### **MEIN STUNDENPLAN**

			1			
Freitag						
Donnerstag						
Mittwoch						
Dienstag						
Montag						
Uhrzeit	8-10	10-12	12-14	14-16	16-18	18-20

## **PROGRAMM**

# Orientierungseinheit (OE) 2016 am Institut für Slavistik

Der Einstufungstest Polnisch findet VOR der OE statt, nämlich am Di., den 04.10.2016 um 10 Uhr im Raum 703?!!! (K.Rozanska) Der Einstufungstest Russisch findet VOR der OE statt, nämlich am Di., den 04.10.2016 um 10 Uhr im Hörsaal FIII (M.Mamaeva)

Montag, 10.10.	Dienstag, 11.10.	Mittwoch, 12.10.	Donnerstag, 13.10.	Freitag, 14.10.
10:00 – 12:00  Begrüßung durch <i>die OE-Tutorinnen</i> und die <i>Fachschaft</i> des Instituts für Slavistik und gemeinsames Frühstück Ort: Hörsaal E (Begrüßung), ab ca. 10:30 PHIL 503 (Frühstück)  12:00 – 14:00  Begrüßung durch den geschäftsführenden Direktor des Instituts für Slavistik und		11:30 – 13:00 Individuelle Stundenplanerstellung (Master und Lehramt), OE-Tutorinnen, Ort: PHIL 503 10:00 – 11:30 Studienberatung – Master Slavistik, Peter Malek Ort: PHIL 703 Studienberatung – LA (Russich-Lehramt), Alexandra Dernova, Ort: PHIL 1101 12:00 – 13:30 Studienberatung – Hauptfach (HF),	10:00 – 14:00  RUND UM DEN CAMPUS  AStA, Campusführung, Führung durch die Bibliotheken, Ausstellen der Ausweise, Rechenzentrum und mehr! Im Anschluss: gemeinsame Mittagspause auf dem Campus	10:00 – 12:00  Notfall-Betreuung für Stine-Angelegenheiten Ort: Phil 503  Ende der Stine- Anmeldephase 13 Uhr
∴ Vorstellung der Lehrenden     Ort: Hörsaal E		Alexandra Dernova Ort: <b>Hörsaal E</b>		
13:30 – 14:00 Mittagspause	13:30-14:00 Mittagspause	13:00 – 14:00 Mittagspause	13:00-14:00 Mittagspause	
14:00 – 17:00 Einführung in das Modulhandbuch und individuelle Stundenplanerstellung, <i>OE-Tutorinnen</i>	15:00 – 17:00  Darstellung der Funktionen in STINE und Erläuterungen zum Optionalbereich. (BA-HF) Ort: Audiomax II	14:00-16:00 Studienberatung – Nebenfach (NF) Slavistik, Peter Malek Ort: ESA M	<b>Ab 14:00</b> Uhr Bibliothekführung	
Ort: <b>PHIL 271</b>		16:00–18:00 Individuelle Stundenplanerstellung (Bachelor HF und NF), OE-Tutorinnen, Ort: Hörsaal E		
		<b>16:00-17:00</b> STINE Einführung (fürs Lehramt) Ort: PHIL A		

Ansprechpartnerin OE-Woche: Fr. Alexandra Dernova, alexandra.dernova@uni-hamburg.de, Institut für Slavistik, Von-Melle-Park 6, 20146 Hamburg, 5. Etage